



Abs.: Chris Carlson • Nobelring 28 • 30627 Hannover

Herrn Bezirksbürgermeister Henning Hofmann  
im Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld  
über den Bereich für Rats – und Stadtbezirksangelegenheiten  
Rathaus  
Trammplatz 2  
30159 Hannover

**im Stadtbezirksrat  
Buchholz-Kleefeld**

Stadtbezirksratsmitglied  
Chris Carlson  
Nobelring 28  
30627 Hannover

M: 0175 – 948 95 28  
E: [cn\\_carlson52@yahoo.com](mailto:cn_carlson52@yahoo.com)

W: [www.piratenhannover.de](http://www.piratenhannover.de)

In den

Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
11. JAN. 2018		
04		YQ

Drucksache Nr. 15-0050/20 18

08. Januar 2018

**Anfrage gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt  
Hannover zur Sitzung**

Betreff: Einsatz von glyphosathaltigen Herbiziden durch die Deutsche Bahn AG auf der  
Gleisstrecke in Buchholz-Kleefeld

Die Deutsche Bahn hat 2017 65,4 Tonnen Glyphosat verbraucht und ist vermutlich erneut  
größter Einzelabnehmer des umstrittenen Unkrautvernichtungsmittels in Deutschland. Es  
werde zur „chemischen Vegetationskontrolle“ auf dem Schienennetz ausgebracht, heißt es  
in einer Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage des SPD-Abgeordneten Sören Bar-  
tol.

Das Schienennetz der DB umfasste 2015 34.000 km. Die von der Bahn ausgebrachte Gly-  
phosatmenge entspricht daher ca. 1,92 Kilo je Kilometer Gleisstrecke. Einschließlich der  
Güterumgebungsbahnstrecke, die stellenweise die Südostgrenze des Stadtbezirks berührt,  
befinden sich ca. 5 km Bundesbahn-Gleisstrecke in Buchholz-Kleefeld.

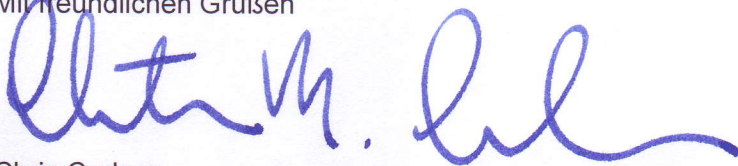
Die EFSA (European Food Safety Authority) hat 0,5 mg/kg/Tag als maximale sichere Dosis  
bei Menschen ermittelt.<sup>1</sup> Wissenschaftlich umstritten ist, wie stark der menschliche Körper  
Glyphosat nach den unterschiedlichen Darreichungsformen (z.B. Inhalation, Hautkontakt  
oder durch das Grundwasser) resorbiert. Es ist daher (noch) nicht möglich, definitiv zu be-  
stimmen, wie viele Menschen im Stadtbezirk bei einer angenommenen Ausbringung des  
Bundesdurchschnitts (1,92 kg je Gleiskilometer) von einer gefährlichen Dosis Glyphosat  
potenziell gefährdet sein könnten. Nach dem europaweit geltenden Vorsorgeprinzip ist folg-  
lich hier große Vorsicht geboten.

<sup>1</sup> = acute reference dose (ARfD)

Ich frage daher die Verwaltung:

1. Ist der Stadt Hannover bekannt, ob und – wenn ja – wie viel an glyphosathaltigen Herbizid-Lösungen jährlich durch die Bundesbahn auf der innerhalb des Stadtbezirks Buchholz-Kleefeld liegenden Gleisstrecke ausgebracht wird?
2. Setzt die Stadt Hannover (etwa durch den Fachbereich Umwelt und Stadtgrün) solche Herbizid-Lösungen innerhalb von Buchholz-Kleefeld ein?

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Chris Carlson', with a stylized, cursive script.

Chris Carlson